

Übersicht Vollstreckungsrecht

Prägende Besonderheit der verwaltungsrechtlichen Vollstreckung

- Privileg der Selbsttitulierung
- Privileg der Selbstvollstreckung

Zuständigkeit Bund / Länder in der Vollstreckung:

- Bund vollstreckt nach (Bundes-) VwVG, wenn
 - ö.-re. Geldforderungen des Bundes oder bundesunmittelbarer juristischer Personen betroffen sind, §§ 1 ff. VwVG
 - bei Amtshilfe durch Landesbehörden gilt allerdings Landesrecht, § 5 II VwVG
 - HDU-Verfügungen von Bundesbehörden vorliegen, §§ 6 ff. VwVG
 - Vollstreckung auf Bundesebene kaum examensrelevant
- Auch möglich: Vollstreckung verwaltungsgerichtlicher Titel durch Vorsitzenden des ersten Rechtszuges als Vollstreckungsbehörde
 - Ob Bundes-/Landesrecht anzuwenden ist, hängt von der für die Vollstreckung in Anspruch genommenen Behörde ab, vgl. § 169 I / II VwGO
- Im Übrigen Vollstreckung nach Landesrecht

Vollstreckung nach Landesrecht

- § 8 Abs. 1 Satz 1 BlnVwVfG: Verweis auf das (Bundes-) **VwVG**
- §§ 1-5a VwVG: Vollstreckung von Geldforderungen
- §§ 6-18 VwVG: **Vollstreckung von HDU-Verfügungen**

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den § 6 ff. VwVG

- Vollstreckungswege

- § 6 I Alt. 1 VwVG: **Bestandskraft** des GrundVA
- § 6 I Alt. 2 VwVG: Sofortige Vollziehbarkeit des GrundVA nach **§ 80 II 1 Nr. 4 VwGO**
- § 6 I Alt. 3 VwVG: Sofortige Vollziehbarkeit des GrundVA nach **§ 80 II 1 Nrn. 1-3a VwGO**
- § 6 II VwVG: Sofortvollzug/unmittelbare Ausführung – ein **GrundVA ist nicht erlassen** worden
→ ebenso: **§ 15 ASOG**

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

- Möglicher Aufbau - § 6 **Abs. 1** VwVG
 - Rechtsschutz immer Anfechtungsrechtsbehelf/ § 80 V 1, 1. Alt VwGO: **§ 14 Satz 1 VwVG**
 - kein Suspensiveffekt, **§ 63 I JustG Bln**
 - I. RGL: §§ 6 I Alt. 1/Alt. 2/Alt. 3, [Norm des konkreten Zwangsmittels] VwVG iVm § 8 I 1 BlnVwVfG
 - II. formelle Rm.
 - 1. Zuständigkeit: § 7 VwVG [beachte aber: § 8 I 3 BlnVwVfG)
 - 2. Verfahren:
 - Anhörung: § 28 II Nr. 5 VwVfG
 - Androhung: § 13 I VwVG, ggf. Besonderheiten beachten: § 13 IV, V VwVG/BlnUZwG
 - 3. Form: §§ 10, 37 II VwVfG

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

III. materielle Rm.

1. Vorliegen eines HDU-GrundVA?
2. Ist der GrundVA
 - a. wirksam? [(P) Rechtmäßigkeit des GrundVA → extra Chart]
 - b. bestandskräftig bzw. sofort vollziehbar?
3. GrundVA nicht befolgt?
4. Richtiges Zwangsmittel gewählt?
5. Richtigen Vollstreckungsschuldner gewählt?
6. Richtige Durchführung der Vollstreckung?
→ sowohl spezielle tatbestandl. Anforderungen als auch VHM-Aspekte
7. Keine Vollstreckungshindernisse (rechtl. oder tatsächl. Unmöglichkeit, z.B. fehlender Duldungsverfügung ggü. Mieter)?

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

- Möglicher Aufbau - § 6 **Abs. 2** VwVG
 - Festsetzung (-), **§ 14 I 2 VwVG**, trotzdem Anfechtungsrechtsbeheld, **§ 18 II VwVG**
 - I. RGL: §§ 6 II, [Norm des konkreten Zwangsmittels] VwVG iVm § 8 I 1 BlnVwVfG
 - II. formelle Rm.
 1. Zuständigkeit: s.o.
 2. Verfahren:
 - Anhörung: § 28 II Nr. 5 VwVfG (nur ansprechen, wenn Zwangsmittel = VA)
 - Androhung: entbehrlich, § 13 I 1 VwVG
 3. Form: § 10 (, § 37 II) VwVfG

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

III. materielle Rm.

1. Fehlen eines GrundVA?
2. **Rechtmäßigkeit des hypothetischen GrundVA („innerhalb ihrer Befugnisse“)**
 - a. **RGL**
 - b. **formelle Rm.**
 - c. **materielle Rm.**
3. Vorliegen einer drohenden (=gegenwärtigen) Gefahr / Verhinderung einer rw. Tat?
4. Richtiges Zwangsmittel gewählt?
5. Richtigen Vollstreckungsschuldner gewählt?
6. Richtige Durchführung der Vollstreckung?
→ sowohl spezielle tatbestandl. Anforderungen als auch VHM-Aspekte
7. Keine Vollstreckungshindernisse?

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

→ gleicher Aufbau bei Vollstreckung nach § 15 ASOG

→ Unterschiede:

- RGL: § 15 I ASOG iVm § 8 Bln VwVfG iVm [Norm des konkreten Vollstreckungsmittels aus VwVG]
- Zuständigkeit: § 2 ASOG
- Verfahren: Androhung entbehrlich nach § 15 I ASOG
- materielle Rm.: Prüfung des hypothetischen GrundVA ebenfalls erforderlich, nach hM gestützt auf „Die Ordnungsbehörden und die Polizei können eine Maßnahme“ (mäßig überzeugend, aber kein besserer Anknüpfungspunkt)

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 6 ff. VwVG

Wann muss ich nicht nur die Wirksamkeit, sondern auch die Rm. des GrundVA prüfen?

- § 6 Abs. 1 Alt. 1 VwVG: einhellig: keine Rm.-Prüfung (vgl. auch § 18 I 3 VwVG)
- § 6 Abs. 1 Alt. 2/Alt. 3 VwVG **str.**, wegen § 18 I 2 VwVG und klausurtaktisch besser: Rm. prüfen
auf jeden Fall Rm.-Prüfung, wenn Vollstreckung inzident bei Prüfung eines Kostenbescheides betrachtet wird („Sekundärebene“).
- § 6 Abs. 2 VwVG/§ 15 ASOG einhellig: Rm.-Prüfung des hypothetischen VA erforderlich

Vollstreckung von HDU-Vfg. nach den §§ 64 ff. NPOG

Einordnung der einzelnen Vollstreckungsmittel (h.M.)

- VA: Zwangsgeld

- Realakt: Ersatzvornahme, unmittelbarer Zwang

→ Immer VA, wenn Zwangsmittel förmlich festgesetzt wird
(§ 14 VwVG)!

Androhung eines Zwangsmittels

→ Rechtsbehelf: § 18 I 1 VwVG → Anfechtungsrechtsbehelf/§ 80 V 1, 1. Alt. VwGO

I. RGL: § 13 VwVG iVm § 8 BlnVwVfG

II. formelle Rm.

1. Zuständigkeit: § 7 VwVG

2. Verfahren: - Anhörung: § 28 II Nr. 5 VwVfG

- isoliert / mit GrundVA → § 13 II VwVG

→ Verletzung der Verbindungspflicht berührt
nie subjektive Rechte (§ 46 VwVfG)

3. Form: schriftlich, § 13 I 1 VwVG

Androhung eines Zwangsmittels

III. materielle Rm.

1. Vorliegen eines HDU-GrundVA?
2. Ist der GrundVA
 - a. bestandskräftig bzw. sofort vollziehbar – *im Zeitpunkt der geplanten Vollstreckung?*
 - b. wirksam/rm. (s.o.)?
3. bei Handlungspflicht: Fristsetzung (§ 13 I 2 VwVG)
4. Androhung eines bestimmten Zwangsmittels (§ 13 III 1 VwVG)?
(P) Androhung „für jeden Fall der Zuwiderhandlung“, vgl. BVerwG, Gerichtsbescheid vom 26. Juni 1997 – 1 A 10/95 –, juris, Rn. 34
5. Richtiger Adressat gewählt?
6. Zwangsmittelspezifische Anforderung
 - Ersatzvornahme: § 13 IV VwVG
 - Zwangsgeld: § 13 V VwVG
 - unmittelbarer Zwang: BlnUZwG
7. Keine Vollstreckungshindernisse?